

Die Jahreslosung „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ steht über dem Jahr 2026.

Sie lädt uns ein, vertrauensvoll auf Neues zu schauen – auf das, was sich verändert, wachsen darf und durch Gottes Gegenwart getragen wird.

Die biblische Zusage „Siehe, ich mache alles neu“ kann Zuversicht und Kraft schenken. Das Neue muss nicht bedrohlich sein, wenn es von jemandem gestaltet wird, dem wir vertrauen können und der uns Raum für eigene Entscheidungen und Gestaltungsmöglichkeiten gibt.

Sie kann ein Impuls sein innezuhalten und neu zu reflektieren: Was hat sich bewährt? Wo sind wir festgefahren? Was möchten wir neu denken, neu gestalten, neu wagen? Die Idee des „Neu-Machens“ ist dabei keine Absage an das Alte, sondern eine Einladung, das Gute weiterzuentwickeln und offen zu sein für Veränderung.

Die Jahreslosung ermutigt uns, Veränderungen nicht zu fürchten, sondern sie als Teil eines lebendigen Miteinanders zu verstehen – im Vertrauen, dass Gott mitgeht und uns mit neuen Rahmenbedingungen auch neue Gestaltungsmöglichkeiten schenkt.

Auf der online-Plattform RELlmentar gibt es dazu jetzt:

- Anregungen zum eigenen Nachdenken, Musik und Ideen für Aktionen mit Kindern: [„Siehe, ich mache alles neu!“ Ideen zur Jahreslosung 2026 – Relimentar](#)
- Einen Erzählvorschlag mit Anregungen, wie der Vers vertieft und fortgeführt werden kann: [Wo Gott sein Zelt aufschlägt ist Neues möglich – Jahreslosung 2026 – Relimentar](#)
- Eine Handreichung zur Jahreslosung 2026: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“, Offenbarung 21, 5: [Jahreslosung 2026: Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21, 5 – Relimentar](#)